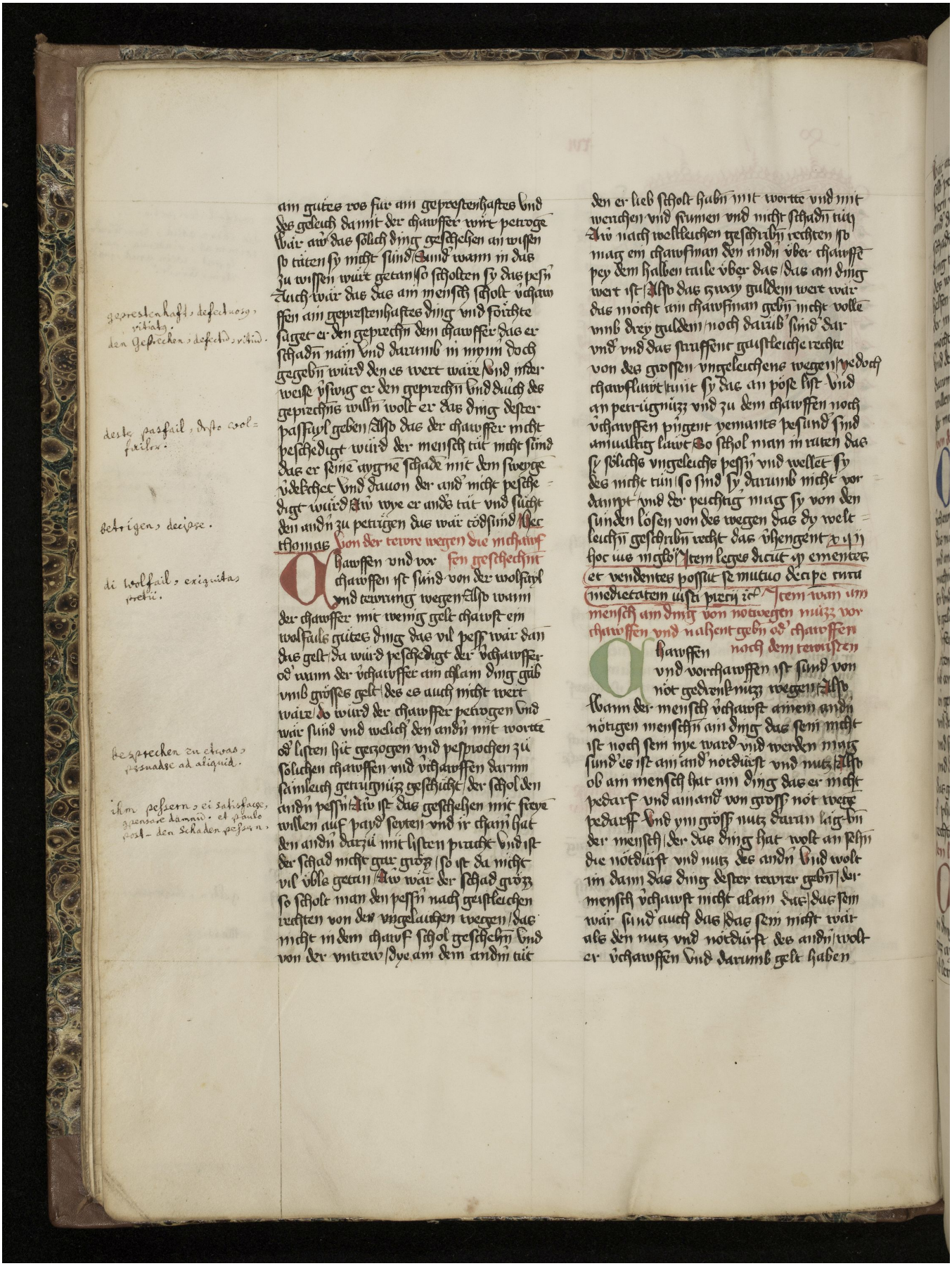
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



gepresten haft, defectuos, vitiat.

den Gepreschen, defectu, vitiu.

deste passfail, dysto cool=faller.

betrigen, decipere.

di wolfail, exiguitas rei.

he zpreschen zu etwas, persuadere ad aliquid.

ihm pessern, ei satisfacere, pensare damnu. et paulo post – den schaden pessern.

am gutes roz fur am gepresten haftes vnd
des geleich damit der chawffer wirt petroge
wair aw das solich ding geschehen an wissen
so triten sy nicht sind/ Sind warm in das
zu wissen wirt getan/ so scholten sy das pessn
Auch wair das das am mensch scholt vchaw
ffen am gepresten haftes ding vnd fürchte
sager er den gepreschn dem chawffer das er
schadn nam vnd durumb in mym doch
gegebn würd den es wert waire vnd mer
weist ysing er den gepreschn vnd durch des
gepreschns willn wolt er das ding dester
passfail geben/ Alsd das der chawffer nicht
peschedigt würd der mensch trit nicht sind
das er seine aygne schade mit dem swerge
vdetiret vnd dauon der and' nicht peschedigt würd/ Aw wye er ands trit vnd sucht
den andn zu petrigen das wär tödsind/ Ser thomas

Von der teure wegen die mchauffen

Chawffen vnd vor
chawffen ist sind von der wolfail
vnd teurung wegen/ Alsd wann
der chawffer mit wenig gelt chaufft em
wolfails gutes ding das vil pessr wär dan
das gelt/ da würd peschedigt der vchawffer
od' wann der vchawffer am chlam ding gib
vmb grösses gelt/ des es auch nicht wert
waire/ do würd der chawffer petrogen vnd
wär sind vnd welich den andn mit worte
od' listen hit getrogen vnd pesprochen zu
solichen chawffen vnd vchawffen durum
sinleich getrugnüz geschicht/ der schol den
andn pessn/ Aw ist das geschehen mit sterre
willen auf payd' seyten vnd ir chan hat
den andn darzu mit listen pracht vnd ist
der schad nicht gar groz/ so ist da nicht
vil vbls getan/ Aw wär der schad groz
so scholt man den pessn nach geistleichen
rechten von der vngelauchen wegen/ das
nicht in dem chauf scholt geschehn vnd
von der vntrew/ dye am dem andn trit
den er lieb scholt habn mit worte vnd mit
werchen vnd sunen vnd nicht schadn tuy
Aw nach weltleichen gesatzn rechten so
mag em chawfman den andn vber chawffe
pey dem halben taile vber das/ das am ding
wert ist/ Alsd das zway guldem wert wär
das möcht am chawfman gebn nicht volle
vmb drey guldn/ noch darub' sind dar
vnd vnd das stuffent gaistleiche rechte
von des grossen vngeleichens wegen/ yedoch
chawfluit/ tunt sy das an pose list vnd
an pertrügnüz vnd zu dem chawffen noch
vchawffen pringent yemants pesind' sind
anuallig lawt so scholt man in tuten das
sy solichs vngeleichs pessn vnd wellet sy
des nicht tun/ so sind sy durumb nicht vor
dampt vnd der peichtig mag sy von den
sunden losen von des wegen das dy welt
leichn gesatzn recht das vbengent x q ij
hoc ius in gb' Item leges dicunt ip ementes
et vendentes posse se mutuo decipere intu
medietatem iusti pretij ic' Item wann ain
mensch ain ding von notwegen müz vor
chawffen vnd nahent gebn od' chawffen

noch dem teuristen

Chawffen
vnd vorchawffen ist sind von
not gedrenkt müz wegen/ Alsd
wann der mensch vchaufft ainem andn
nötigen menschn ain ding das sein nicht
ist noch sein nye ward vnd werden mag
sind' es ist ain and' notdürft vnd nutz/ Alsd
ob ain mensch hat ain ding das er nicht
pedarf vnd ain and' von gross not were
pedarff vnd ym gross nutz durun lig bin
der mensch/ der das ding hat wolt an sein
die nötdürft vnd nutz des andn vnd wolt
im dann das ding dester teurer gebn/ der
mensch vchaufft nicht alain dar/ das sein
wär sind' auch das/ das sein nicht wär
als den nutz vnd nötdürft des andn/ wolt
er vchawffen vnd darumb gelt haben